

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Rentenversicherung.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Verwaltungsgemeinschaft Steingaden, Krankenhausstraße 1, 86989 Steingaden, gemeinde@steingaden.bayern.de, Tel.-Nr.: 08862/9101-0

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Frau Carmen Dohmen, Secure Consult GmbH & Co. KG, Keplerstraße 5, 86529 Schrobenhausen, dsb.vgsteingaden@secure-consult.com, 08252-9094110

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Sämtliche Anträge, die im Rahmen der Rentenversicherung zu erstellen sind

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Art. 6 Abs. 1 DSGVO, Art. 4 BayDSG

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

- Sozialleistungsträger
- Rentenversicherungsträger
- Arbeitsagenturen
- Gesetzliche Krankenkassen
- Versorgungsamt
- Berufsgenossenschaft
- Kindergeldstelle
- Wohnungsamt
- Sozialamt
- Jugendamt
- Grundsicherungsamt
- Zusatzversorgung

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Daten werden solange gespeichert, bis der zu bearbeitende Vorgang abgeschlossen ist. Nach Übersenden des Vorganges an den Rentenversicherungsträger sind die Daten noch 10 Tage gespeichert.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Verwaltungsgemeinschaft Steingaden durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Die Verwaltungsgemeinschaft Steingaden benötigt Ihre Daten, um Ihre/n Anfrage/Antrag behandeln zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihre/n Anfrage/Antrag nicht bearbeitet werden.